

Regierungsratsbeschluss

vom 12. Dezember 2006

Nr. 2006/2213

Orphanet Schweiz, vertreten durch Dr. Loredana D'Amato Sizonenko, Genf: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an „Orphanet Schweiz“

1. Erwägungen

Orphanet Schweiz, vertreten durch Dr. Loredana D'Amato Sizonenko, Genf, ersucht um finanzielle Unterstützung aus dem Lotterie-Fonds an das Projekt „Orphanet Schweiz“ für die Jahre 2007–2010. Orphanet ist eine Datenbank für seltene Krankheiten und seltene Medikamente. Die Nutzung ist kostenlos. Durch den Informationsaustausch können Diagnose und Behandlung seltener Erkrankungen verbessert werden. Orphanet bietet Dienstleistungen an, die den Bedürfnissen von Patienten, Familienangehörigen, Wissenschaftlern, Selbsthilfegruppen usw. gerecht werden. Im Sinne einer Beteiligung zur dauerhaften Finanzierung werden alle Kantone um Unterstützung im Verhältnis zur Wohnbevölkerung angefragt. Mit RRB Nr. 2006/635 vom 4. April 2006 wurde bereits ein Beitrag von Fr. 5'000.-- für das Jahr 2006 gesprochen. Die jährlichen Gesamtkosten belaufen sich auf ca. Fr. 157'000.--.

2. Beschluss

- 2.1 Orphanet Schweiz, vertreten durch Dr. Loredana D'Amato Sizonenko, Genf, ist für die Jahre 2007–2010 an das Projekt Orphanet ein Beitrag von je Fr. 5'238.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen. Es ist in geeigneter Form publik zu machen, dass es sich um ein Engagement des Lotterie-Fonds des Kantons Solothurn handelt.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag jeweils nach Erhalt einer Jahresrechnung mit Einzahlungsschein zulasten des Kontos 233003 „Lotterie-Fonds“ anzuweisen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3) r1/Orphanet.doc
Kant. Finanzkontrolle

Hans Binz, Kantonsarzt, Ambassadorshof, 4509 Solothurn

Orphanet Schweiz, Dr. Loredana D'Amato Sizonenko, Coordinatrice Orphanet Suisse, Service de
Génétique Médicale, Centre Médical Universitaire, 1, Rue Michel Servet, 1211 Genève 4